

5. November 2014

Höchstes Ehrenzeichen des Landes Burgenland für LH Pröll

"Eine große Ehre und Freude"

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll konnte gestern, Dienstag, das „Komturkreuz mit Stern für Verdienste um das Land Burgenland“ entgegen nehmen. Diese von Landeshauptmann Hans Niessl im Zuge eines Festaktes in Rust verliehene Auszeichnung ist das höchste Ehrenzeichen, das das Land Burgenland zu vergeben hat.

Landeshauptmann Pröll sprach in seinen Dankesworten von einer „großen Ehre und Freude“, der Festakt sei „eine bewegende Stunde“. In wenigen Tagen sei es genau 25 Jahre her, dass die Berliner Mauer gefallen sei, erinnerte Pröll an dieses historische Jubiläum. „Wir alle miteinander haben unter dem Eisernen Vorhang gelitten, wir waren eine Schicksalsgemeinschaft“, blickte er zurück: „Miteinander haben wir einen Weg eingeschlagen in eine hoffnungsvolle Zukunft.“

Die drei Bundesländer Wien, Burgenland und Niederösterreich stellten zusammen „einen Gutteil der Wirtschaftskraft und der Bevölkerung der Republik“ und darum solle man auch nicht vergessen, „dass die Grundlage für ein gutes, stabiles Bestehen der Republik in den Bundesländern gelegt wird“, so der niederösterreichische Landeshauptmann: „Die Bundesländer sind es, wo die politisch Verantwortlichen am unmittelbarsten Kontakt mit der Bevölkerung haben.“

Er habe „großen Respekt vor der burgenländischen Bevölkerung und ihrer Leistung“, bedankte sich Pröll für die Auszeichnung, für den Weg nach vorne wünsche er „unseren beiden Bundesländern weiterhin viel Glück, Erfolg und Gottes Segen“, es gelte auch weiterhin „ein Handschlag, ein klares Wort und ein gerader Weg“, so Pröll.

Der heutige Festakt sei „ein Zeichen der persönlichen Wertschätzung und Anerkennung“, betonte Landeshauptmann Niessl in seiner Laudatio. Pröll habe „herausragende Leistungen für die gesamte Ostregion“ erbracht, als ein „überzeugter Europäer“ sei er auch ein „Verfechter der starken Regionen“. Niessl bedankte sich bei Pröll auch für die „ehrliche und wohltuende Zusammenarbeit“ und erwähnte als Beispiele etwa die Zusammenarbeit im Verkehrsverbund Ostregion oder auch den Ausbau der A4. Pröll sei „eine herausragende Persönlichkeit mit Weitblick“ sowie ein „Partner und Kollege, der Handschlagqualität hat und auf den man sich über Parteigrenzen hinweg verlassen kann“ so Niessl abschließend.